

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Betriebsausschuss Stadtwerke der Stadt Lörrach
am Donnerstag, 14. September 2017
im großen Sitzungssaal des Rathauses Lörrach, Luisenstraße 16

Anwesend:	Bürgermeister Dr. Wilke als Vorsitzender
Stadträtinnen und Stadträte:	Berg Bernnat Cyperrek (in Vertretung Böhringer) Escher Glattacker Lindemer Oehler Pichlhöfer (in Vertretung Denzer) Salach Schumacher Sommer Vogel Vogelpohl Wernthaler Wiesiollek
Entschuldigt:	Böhringer, Denzer, Kiefer
Ferner:	Fachbereichsleiterin Buchauer Fachbereichsleiterin Staub-Abt Fachbereichsleiter Dullisch Fachbereichsleiter Kleinmagd Fachbereichsleiter Welz Betriebsleiter Droll Betriebsleiter Schäfer Frau Schmidt Herr Elias Herr Fessler Herr Schreiber
Urkundspersonen:	Stadträtin Cyperrek und Stadtrat Glattacker
Schriftführung:	Frau Dölker
Beginn:	17.40 Uhr
Ende:	19.00 Uhr

TOP 1

Information zur Wasserversorgung, Strukturgutachten

Vorlage: 101/2017

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Rohde, Fa. BnNetze, und dankt ihm für sein Kommen. Er und Betriebsleiter Droll stellen als Ergebnis des Gutachtens fest, dass die Stadt Lörrach mit der Wasserversorgung für die Zukunft gut gerüstet sei. Ziel der Erstellung des Gutachtens sei unter anderem gewesen, die künftigen Investitionen für den Wirtschaftsplan zu ermitteln, um entsprechende Maßnahmen einleiten zu können.

Herr Rohde stellt das Gutachten vor und erläutert die einzelnen Punkte, wie rechtliche und bauliche Bewertung der Einrichtungen, Entwicklung des Netzes, Alternativversorgung, Löschwasserversorgung, Energiebedarfsentwicklung, Instandsetzungsbedarf, Darstellung Netzbestand, Entwicklungsfragen, Risikoabschätzung (Anlage 1). Abschließend stellt Herr Rohde fest, dass sich das Wasserversorgungsnetz in einem guten Zustand befinde. Die nächsten Jahre sollen jedoch genutzt werden, um größere Investitionen im Netz zu leisten.

Der Vorsitzende bedankt sich für den ausführlichen und informativen Bericht. Dem schließen sich die Stadträte Escher, Oehler, Wernthaler, Lindemer, Vogel, Vogelpohl und Stadträtin Cyperrek.

Auf die Bitte von Stadtrat Escher berichtet Betriebsleiter Droll, dass das Gutachten 40.000 Euro gekostet habe. Eine Weiterentwicklung des Gutachtens sei nicht geplant. Er teilt auf Rückfrage von Stadtrat Oehler mit, dass bei Investitionen in das Wassernetz eine Erhöhung des Wasserpreises nicht vermieden werden könne. Derzeit sei der Wasserpreis in Lörrach im unteren Bereich bei 1,65 Euro/netto bei 1.000 Litern.

Stadtrat Wernthaler weist auf die Wichtigkeit des Lebensmittels „Wasser“ hin. Er macht deutlich, dass die Wasserversorgung in öffentlicher Hand bleiben muss.

Eine engere Vernetzung mit den umliegenden Gemeinden und mit Basel wird nach Aussage von Herrn Rohde geprüft. Weiterhin werde derzeit eine Stromkooperation bezüglich der Thematik Notstromaggregat geprüft.

Der Vorsitzende sagt einen Sachstandsbericht für das Frühjahr 2018 zu.

Abschließend stellt der Vorsitzende fest, dass das Gutachten die Stadt Lörrach in den nächsten Jahren begleiten wird.

Sodann schlägt der Betriebsausschuss Stadtwerke einstimmig zur Beschlussfassung vor:

Vom Strukturgutachten zur Entwicklung der Wasserversorgung bis 2040 wird Kenntnis genommen.

TOP 2
Stadtbusgutachten
Vorlage: 082/2017

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Schürmann vom Büro PTV und Herrn Lang von der SWEG.

Herr Schürmann erläutert die geplante Umsetzung des zweiten Teils des Gutachtens (Anlage 2). Er stellt die Wichtigkeit der corporate identity und des Marketing heraus. Zu diesen Themenfeldern gehören die Wiedererkennung für die Nutzerinnen und Nutzer an der Haltestelle, im sowie am Fahrzeug und durch sonstige Informationen. Ein weiterer wichtiger Aspekt sei auch die Busbeschleunigung. Bei der Darstellung der verschiedenen Varianten der Busführung Innenstadt empfehle er die Variante 2.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Vorstellung und weist daraufhin, dass heute keine Diskussion über die Linienführung erfolge, diese werde zu einem anderen Zeitpunkt geführt.

Stadtrat Glattacker kann sich mit dem vorgestellten Gutachten identifizieren.

Stadträtin Cyperrek sagt ihre volle Unterstützung zu und erinnert an die Schaffung eines City-Tarifes.

Stadtrat Berg teilt mit, dass die Fraktion das Gutachten zur Kenntnis nimmt. Für sie sei die Linienführung Variante 2 in Ordnung. Er stellt zu Diskussion, ob der Fahrkartenverkauf durch den Busfahrer sinnvoll sei. Stattdessen sollen Verkaufsautomaten im Bus aufgestellt werden.

Stadtrat Vogel begrüßt das Vorgehen.

Betriebsleiter Droll sieht den Ticket-Verkauf durch den Busfahrer ebenfalls als schwierig an. Die Einrichtung von Ticket-Automaten im Bus hat sich jedoch als nicht praktikabel erwiesen. Derzeit werde die Ausweitung der Verkaufsstellen für Fahrkarten geprüft. Bezüglich des Einsatzes von Elektrobussen ist der Eigenbetrieb im engen Kontakt mit der SWEG. Es werde geprüft, ob im Laufe des nächsten Jahres ein Elektrobus eingesetzt werden könne. Leider ist eine flächendeckende Ausweitung aus technischen Gründen derzeit nicht möglich. Überdies berichtet er, dass die Stadt Lörrach zum 1. Januar 2018 Gesellschafter beim RVL-Verbund werde, so sei zukünftig eine Mitgestaltung bei den Preisen möglich. Weiter teilt er mit, dass in nächster Zeit die Bordcomputer zur Verbesserung der Fahrgastinformation ausgetauscht werden.

Sodann schlägt der Betriebsausschuss Stadtwerke einstimmig zur Beschlussfassung vor:

Der Bericht des Büros PTV wird zur Kenntnis genommen. Die Stadtwerke werden beauftragt, an den vier in der Vorlage genannten Punkten weiterzuarbeiten und darüber regelmäßig zu berichten.

Zur Beurkundung

Der Vorsitzende:

Urkundspersonen:

Schriftführung: